

Was Menschen bewegt, die etwas bewegen

**Im Profil: Dr. Christian Poppe,
Program Manager Rollout Digitalisierung
bei Covestro Deutschland**

Wer oder was hat Sie geprägt?

Von Nichts kommt Nichts. Es ist mir bewusst, dass es kein Recht auf Wohlergehen gibt...

Was lieben Sie an Ihrem Beruf?

Der Umgang mit Menschen, die Freiheit, Entscheidungen treffen zu dürfen (und dafür geradezustehen)

Was war Ihr größter Erfolg?

Die größten Erfolge bestehen darin, Rückschläge als unvermeidlichen Teil eines aktiven Lebens akzeptieren zu können.

Was war Ihr größter Misserfolg?

Ich war leider nie kreativ genug, um eine Geschäftsidee für ein eigenes Unternehmen zu entwickeln und bewundere diejenigen, die das können.

Was vermissen Sie in Ihrem Beruf?

Nicht viel. Vielleicht, dass ich nicht noch viele andere Sachen ausprobieren kann...

Worauf würden Sie gerne verzichten?

Ich freue mich immer, wenn Rechte und Pflichten sowie Freiheit und Verantwortung als unzertrennlich gesehen werden.

An welchen Prinzipien orientieren Sie sich?

Ich orientiere mich stark am 80:20-Prinzip, oder anders ausgedrückt: man muss sechseckige Schrauben nicht noch sechseckiger machen!

Welche Trends fördern Sie? – Was erhoffen Sie von der Zukunft?

Ich hoffe, dass Wissenschaft und Technik auch in Zukunft als Teil der Lösung gesehen werden



Die berufliche Seite...

und beim Schutz unseres Planeten eine tragende Rolle spielen können.

Welche Trends möchten Sie aufhalten? – Was befürchten Sie in der Zukunft?

Man muss nicht jeden Trend mitmachen, wenn er einem nicht passt; ob man Trends aufhalten kann, ist noch eine ganz andere Frage.

Was sind Ihre nächsten Pläne?

Im Moment beschäftige ich mich stark mit den Möglichkeiten, die uns die Digitalisierung des Arbeitslebens bietet, um lästige Tätigkeiten zu automatisieren und effizienter zu werden.

Lebenslauf von Christian Poppe

Privat:

Geburt: 29.06.1967 in Hannover

Eltern: Dr. Imke Poppe (Zahnärztin),

Dr. Michael Poppe (Ingenieur)

Geschwister: Katrin und Annika

verheiratet mit: Sandra Poppe

Kinder: Livia und Sebastian, 11 Jahre

Hobbies: Radfahren, Segeln, Lesen, Klavierspielen

Beruflich:

Schule: Gymnasium Fabritianum, Krefeld

Studium: Maschinenbau (Verfahrenstechnik), RWTH Aachen

Abschlüsse: Dipl.-Ing., PhD in Mechanical Engineering am Imperial College of Science, Technology & Medicine

Juni 2019 – Heute: Program Manager „Rollout Digitization in NRW“ Covestro Deutschland AG

Mai 2017 – Mai 2019: Head of Maintenance, Covestro Deutschland Leverkusen

Jan. 2012–Apr. 2017: Director of Technical Services TDI-Train Dormagen, Covestro

Jan. 2001 – Dez. 2011: Director of Technical Service, Bayer

Mai 1999 – Dez. 2000: Projektingenieur, Bayer

Mai 1997–1999: Projektingenieur, Hoechst

1993-1997: PhD Student / Research Assistant, Imperial College London

Ämter, Ehrenämter: Vorsitzender der Betriebsingenieure in der VDI-GVC

Wie würden Ihre Familie/Ihre Freunde Sie charakterisieren?

Geradlinig, zuverlässig, vielseitig.

Was treibt Sie an?

Gutes Bewahren und Neues ausprobieren.

Was gibt Ihnen Kunst/Kultur?

Kunst und Kultur erfreuen und unterhalten mich, regen mich aber auch zum Nachdenken an.

Ihr Verhältnis zum Reisen?

Ich reise gern, vor allem in Europa, muss aber nicht überall gewesen sein.

Womit beschäftigen Sie sich in Ihrer Freizeit?

Familie und Freunde, Haus und Garten, Sport. Wenn dann noch Zeit bleibt, mit Lesen und Musik.

Was lesen Sie gerade? / Ihr Buchtip:

Ich lese gerade „Skin in the Game“ von N. Taleb. Meine Lieblingsbücher sind American Hard Boiled Fiction und John Le Carré.

Ihre Lieblingsmusik?

Musik von Johann Sebastian Bach. Ansonsten alles, außer kommerzieller Volksmusik...

Was wären Sie auch gern geworden?

Mit 16 wollte ich zur See fahren und bin heute froh, dass ich es nicht gemacht habe. Den

Die private Seite...



Beruf als Arzt oder Tierarzt finde ich auch sehr interessant.

Was schätzen Sie an Ihren Freunden?

Vertrauen, Hilfsbereitschaft, Kreativität und gute Laune.

Was möchten Sie in Ihrem Ruhestand machen?

Arbeiten, so lange es geht. Anschließend das, wofür heute keine Zeit bleibt.

Diesen Beitrag können Sie auch in der Wiley Online Library als pdf lesen und abspeichern:

<https://dx.doi.org/10.1002/citp.202101106>

Kontakt

Dr. Christian Poppe
Covestro Deutschland AG, Leverkusen
christian.poppe@covestro.com
www.covestro.com

Karsten Danielmeier wird Präsident der GDCh

Zum 1. Januar 2022 wird Dr. Karsten Danielmeier, Leiter des Bereichs Wachstumsgeschäfte in der Geschäftseinheit Coatings und Adhesives bei Covestro, Präsident der Gesellschaft Deutscher Chemiker (GDCh). In das Amt der Stellvertretenden Präsidentin wurde Jungchemikerin Katharina Uebele gewählt. Danielmeier wurde in der Vorstandssitzung am 30. August 2021 vom amtierenden GDCh-Vorstand zum zukünftigen Präsidenten gewählt. Er wird Nachfolger von Professor Dr. Peter R. Schreiner, der das Amt turnusgemäß zwei Jahre lang bekleidete und nun zu einem der Stellvertretenden Präsidenten gewählt wurde. Das Präsidium wird vervollständigt durch GDCh-Vorstandsmitglied und Wirtschaftschemikerin Katharina Uebele. Mit ihr wurde erstmals eine Jungchemikerin zur Stellvertretenden Präsidentin gewählt. Dr. Timo



Dr. Karsten Danielmeier

Fleßner, Bayer AG, wurde als Schatzmeister im Amt bestätigt. Für die nächste Amtszeit hat sich das neue Präsidium viel vorgenommen. Insbesondere möchte es die drei Leitbilder der Gesellschaft mit einem Fokus auf Digitalisierung, Diversität und Internationalisierung noch stärker mit Leben füllen. Auch der in den vergangenen



Katharina Uebele

Jahren eingeschlagene Kurs, die Modernisierung der GDCh voranzutreiben, soll fortgesetzt werden. „Wir können stolz darauf sein, was die GDCh erreicht hat und was sie darstellt, wollen aber auch die Veränderungen in Gesellschaft und Wissenschaft begleiten und damit die Zukunft der GDCh aktiv gestalten“, hebt Danielmeier

hervor. Karsten Danielmeier, geboren 1967 in Werl, studierte an der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn und wurde dort 1995 bei Professor Dr. Eberhard Steckhan in Synthetischer Organischer Chemie promoviert. Im Jahr darauf trat er in die Bayer AG ein und war dort in zahlreichen Positionen mit aufsteigender Verantwortung in der Rohstoffforschung für Lacke und Klebstoffe in Deutschland und den USA tätig. Zuletzt leitete er die Forschung für den Bereich Functional Films in Leverkusen und war von 2015 bis 2021 Senior Vice President für Forschung und Entwicklung im Segment Coatings, Adhesives, Specialties bei Covestro. Danielmeier gehört dem Vorstand der GDCh seit Juli 2020 an und war zuvor einige Jahre im wissenschaftlichen Planungskomitee der GDCh-Fachgruppe Lackchemie aktiv.

www.gdch.de